

STA Nr. 7.06.21

Festlich und frühlingshaft

Duo Fantasia beendet Konzertpause im Tutzinger Roncallihaus

Tutzing – Monatelang waren Musikliebhaber coronabedingt auf Entzug. Das Duo Fantasia möchte nicht nur sie, auch sich selbst nun dafür entschädigen. Am kommenden Sonntag, 13. Juni, geben der Flötist Utum Yang und seine Frau, die Pianistin Julia Ito, wieder ein Konzert in Tutzing. Sie freuen sich darüber wie über ein Geschenk und möchten dieses auch als Präsent an die Zuhörer weitergeben, teilt der Veranstalter mit.

Den Konzertabend, der

festlich, frühlingshaft und heiter sein soll, beginnt um 19.30 Uhr im Roncallihaus, Kirchenstraße 10, mit Mozart – mit dem bekannten Andante KV 315 und dem Rondo KV 184. Danach spielt Julia Ito die Klaviersonate D 960, Franz Schuberts letzter Sonate, die er kurz vor seinem Tod fertigstellte.

Von der technischen Brillanz und künstlerischen Ausdruckskraft des Duos Fantasia können sich die Zuhörer nach der Pause auch in folgenden Programmpunkten

überzeugen. Von Chopin spielt das Ehepaar die Variationen über ein Thema aus Rossinis Oper „La cenerentola“ (Aschenputtel), von Alfredo Casella „Sicilienne et Burlesque“, von Edward Elgar den „Liebesgruß“ und von Dvorák die „Humoresque“.

Ein Highlight an artistischer Fingerfertigkeit haben sich die beiden Musiker für das Finale mit der Grande Polonaise op. 16 von Theobald Boehm vorgenommen. Utum Yang wird sicher wieder virtuos beweisen, welche Zau-

berei auf der Querflöte möglich ist. Boehm (1794-1881) war der geniale Erfinder, der den Flötenbau entscheidend revolutioniert hat. Wegen beschränkter Platzanzahl wird um Reservierung gebeten unter info@duofantasia.de.

Die Konzertbesucher müssen darüber hinaus entweder einen negativen Corona-Test vorweisen, die doppelte Impfung belegen oder einen Immunitätsnachweis vorlegen. Der Eintritt an der Abendkasse kostet 20 Euro. mm



Klassik auf höchstem Niveau: Utum Yang (Querflöte) und Julia Ito (Klavier).

FOTO: CN STUDIO